

## Grabstätte der Familie Imhoff auf dem Melatenfriedhof

Schlagwörter: [Familiengrab](#), [Grabeinfriedung](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

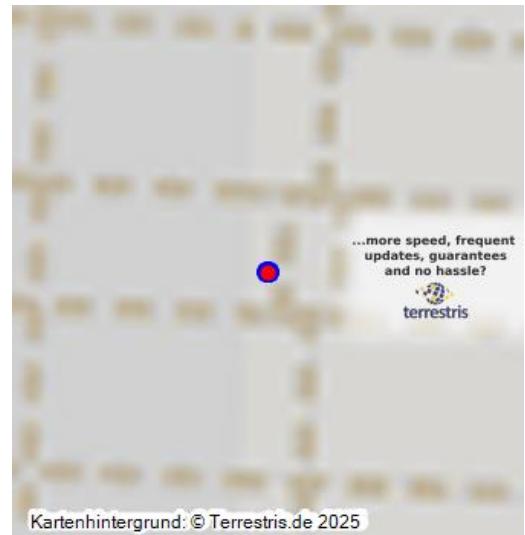
Gemeinde(n): Köln

Kreis(e): Köln

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Grabstätte der Familie Imhoff auf dem Friedhof Melaten, bestehend aus drei Stelen (2020)  
Fotograf/Urheber: Katharina Grünwald



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2025

Dr. Hans Imhoff (1922-2007) wuchs in Köln in der Nähe der [Stollwerck-Fabrik](#) auf. Durch den Duft der Schokolade geprägt, sollte ihn die süße Köstlichkeit sein Leben begleiten: Zunächst durch eine eigene [Schokoladenfabrik in Bullay](#) an der Mosel, später sanierte er den traditionsreichen Stollwerck-Konzern.

Im Jahr 1993 erfüllte er sich einen Traum und ließ für 53 Millionen D-Mark im Kölner [Rheinauhafen](#) „sein“ [Schokoladenmuseum](#) errichten. Hans Imhoff wurde mit Kölner Ratsbeschluss vom 3. Juli 2001 zu einem der bis heute nur 24 Ehrenbürgerinnen und Ehrenbürger der Stadt ernannt, die Verleihung dieser Würde erfolgte am 4. Novemer 2001 ([www.stadt-koeln.de](#)).

Das elegante Grab der Familie befindet sich auf dem Friedhof Melaten bei H / C am alten Hauptweg gelegen (HWG NS, vgl. Friedhofsplan unter [www.stadt-koeln.de](#)).

(Katharina Grünwald, LVR-Redaktion KuLaDig, 2020)

### Internet

[www.rheinische-geschichte.lvr.de](#): Hans Imhoff (1922-2007), Unternehmer (abgerufen 09.04.2020)

[www.schokoladenmuseum.de](#): Schokoladenmuseum Köln (abgerufen 07.04.2020)

[www.koeln-lotse.de](#): Hans Imhoff - ein Herz aus Schokolade (Uli, der Köln-Lotse vom 18.12.2021, abgerufen 20.12.2021)

[www.stadt-koeln.de](#): Ehrenbürgerin und Ehrenbürger (abgerufen 03.07.2023)

[www.stadt-koeln.de](#): Friedhofsplan (PDF-Datei, 313 kB, abgerufen 07.04.2020)

### Literatur

**Abt, Josef; Beines, Johannes Ralf; Körber-Leupold, Celia (Fotos) (1997):** Melaten. Kölner Gräber und Geschichte. Köln.

**Beines, Johannes Ralf (2001):** Friedhof Melaten. In: Vom Botanischen Garten zum Großstadtgrün – 200 Jahre Kölner Grün, Köln.

**Hormisch, Nadja (2003):** Der Melatenfriedhof in Köln. In: Gartenkunst im Rheinland vom Mittelalter bis zur Moderne., S. 194 ff.. o. O.

Grabstätte der Familie Imhoff auf dem Melatenfriedhof

**Schlagwörter:** Familiengrab, Grabeinfriedung

**Straße / Hausnummer:** Aachener Straße

**Ort:** 50931 Köln - Lindenthal

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege

**Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal:** Kein

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Geländebegehung/-kartierung, Literaturauswertung

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1949

**Koordinate WGS84:** 50° 56 17,13 N: 6° 55 7,22 O / 50,93809°N: 6,91867°O

**Koordinate UTM:** 32.353.766,34 m: 5.645.003,27 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.564.617,32 m: 5.645.161,62 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Grabstätte der Familie Imhoff auf dem Melatenfriedhof“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-310602> (Abgerufen: 13. Dezember 2025)

Copyright © LVR

